

DIN EN 14749

ICS 97.040.10; 97.140

Entwurf

Einsprüche bis 2015-04-06
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 14749:2005-11;
Ersatz für
E DIN EN 14749:2013-07

**Möbel –
Wohn- und Küchenbehältnismöbel und Küchenarbeitsplatten –
Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren;
Deutsche Fassung prEN 14749:2015**

Furniture –
Domestic and kitchen storage units and kitchen-worktops –
Safety requirements and test methods;
German version prEN 14749:2015

Meubles –
Meubles de rangement domestiques et de cuisine et plans de travail de cuisine –
Exigences de sécurité et méthodes d'essai;
Version allemande prEN 14749:2015

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2015-02-06 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nhm@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM), 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 34 Seiten

DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM)

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist...*

Für DIN EN 14749:2005-11 besteht eine Übergangsfrist bis JJJJ-MM-TT.

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 14749:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 207 „Möbel“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI (Italien) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 042-05-02 AA „Kastenmöbel“ im DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM).

Diese Norm enthält im Abschnitt 5 sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).

Sofern die Norm vom Ausschuss für Produktsicherheit ermittelt und deren Fundstelle von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin im Gemeinsamen Ministerialblatt bekannt gegeben worden ist, wird bei Wohn- und Küchenbehältnismöbeln und Küchenarbeitsplatten, die nach dieser Norm hergestellt werden, vermutet, dass sie den betreffenden Anforderungen an Sicherheit und Gesundheit von Personen genügen.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 14749:2005-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die Struktur wurde überarbeitet;
- b) die meisten Prüfverfahren wurden entfernt und durch einen Verweis auf EN 16122:2012, Behältnismöbel für den Wohn- und Nicht-Wohnbereich — Prüfverfahren zur Bestimmung der Festigkeit, Dauerhaltbarkeit und Standsicherheit ersetzt;
- c) Abschnitt 3 „Begriffe“ wurde erweitert;
- d) die Prüfungen der Standsicherheit von TV-Möbeln wurden hinzugefügt;
- e) Anhang B (informativ) „Leitfaden für die Prüfung von Behältnismöbeln und Bauteilen“ wurde geändert;
- f) Anhang D (informativ) „Zusammenhang zwischen Sicherheitsanforderungen, Gesamtmasse und Lage des Schwerpunktes bei belasteten Behältnismöbeln oder Bauteilen“ wurde gelöscht;
- g) ein neuer Anhang D (informativ), der ein Berechnungsverfahren für vertikal und horizontal wirkende Kräfte enthält, wurde hinzugefügt.

* Der Anwendungsbeginn wird in der Norm festgelegt.

Möbel — Wohn- und Küchenbehältnismöbel und Küchenarbeitsplatten — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren

Meubles — Meubles de rangement domestiques et de cuisine et plans de travail de cuisine — Exigences de sécurité et méthodes d'essai

Furniture — Domestic and kitchen storage units and kitchen-worktops — Safety requirements and test methods

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: zweite CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

Inhalt

Seite

Vorwort	4
Einleitung.....	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen.....	6
3 Begriffe	6
4 Prüfverfahren und Grenzwerte	9
4.1 Allgemeines.....	9
4.2 Reihenfolge der Prüfungen.....	9
4.3 Grenzwerte.....	9
5 Sicherheitsanforderungen	9
5.1 Grundsätze der sicherheitstechnischen Anforderungen	9
5.1.1 Allgemeines.....	9
5.1.2 Bestimmung der Höhe des Schwerpunktes	9
5.1.3 Bestimmung der Gesamtmasse.....	10
5.2 Allgemeine Sicherheitsanforderungen.....	10
5.2.1 Allgemeines.....	10
5.2.2 Vertikal bewegliche Teile	10
5.2.3 Deckel	11
5.2.4 Vertikal laufende Rollläden und vertikal laufende Schiebetüren.....	11
5.2.5 Auszüge	11
5.3 Sicherheitsanforderungen an die Konstruktion	11
5.3.1 Allgemeines.....	11
5.3.2 Einlegeböden	11
5.3.3 Bodenträger.....	12
5.3.4 Staufläche/Stauraum für schwere Haushaltsgeräte	12
5.3.5 Drehtüren.....	12
5.3.6 Schiebetüren und horizontale Rollläden.....	12
5.3.7 Auszüge	13
5.3.8 Unten angeschlagene Klappen	13
5.3.9 Oben angeschlagene Klappen	13
5.3.10 Küchenarbeitsplatten und andere Abstellflächen.....	13
5.3.11 Wand- und deckenbefestigte Hängebehältnismöbel	14
5.4 Standsicherheit.....	16
5.4.1 Allgemeines.....	16
5.4.2 Auf dem Boden stehende Küchenbehältnismöbel mit Küchenarbeitsplatten	17
5.4.3 Standsicherheit von TV-Möbeln.....	17
5.5 Auf dem Boden stehende, zur Befestigung am Gebäude vorgesehene Behältnismöbel.....	18
5.6 Vertikale Glasbauteile	18
6 Produktinformation	18
7 Prüfbericht.....	19
Anhang A (normativ) Zusätzliche Prüfverfahren.....	20
A.1 Vertikal nach unten gerichtete statische Belastung bei oben angeschlagenen Klappen	20
A.2 Standsicherheit von TV-Möbeln	21
A.2.1 Eine Tür, ein Auszug oder eine Klappe geöffnet.....	21
A.2.2 Türen, Auszüge und Klappen geschlossen — Stauflächen unbelastet.....	21

A.3	Prüfung gegen seitliches Verschieben	21
Anhang B (informativ)	Leitfaden für die Prüfung von Behältnismöbeln und Bauteilen	23
Anhang C (informativ)	Beispiel für die Belastung von wandbefestigten Hängebehältnismöbeln (siehe 5.3.11.3 Überlast)	28
Anhang D (informativ)	Berechnungsverfahren für vertikal und horizontal wirkende Kräfte	29

Vorwort

Dieses Dokument (prEN 14749:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 207 „Möbel“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur zweiten CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 14749:2005 ersetzen.

Gegenüber EN 14749:2005 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die Struktur wurde überarbeitet;
- b) die meisten Prüfverfahren wurden entfernt und durch eine Verweisung auf EN 16122:2012, *Behältnismöbel für den Wohn- und Nicht-Wohnbereich — Prüfverfahren zur Bestimmung der Festigkeit, Dauerhaltbarkeit und Standsicherheit* ersetzt;
- c) Abschnitt 3 „Begriffe“ wurde erweitert;
- d) die Prüfungen der Standsicherheit von TV-Möbeln wurden hinzugefügt;
- e) Anhang B (informativ) „Leitfaden für die Prüfung von Behältnismöbeln und Bauteilen“ wurde geändert;
- f) Anhang D (informativ) „Zusammenhang zwischen Sicherheitsanforderungen, Gesamtmasse und Lage des Schwerpunktes bei belasteten Behältnismöbeln oder Bauteilen“ wurde gelöscht;
- g) ein neuer Anhang D (informativ), der ein Berechnungsverfahren für vertikal und horizontal wirkende Kräfte enthält, wurde hinzugefügt.

Einleitung

Diese Europäische Norm ist das Ergebnis der Überarbeitung der EN 14749:2005, die eine zusammengefasste Norm aus folgenden vorherigen und zurückgezogenen Normen war:

- EN 1727:1998, *Wohnmöbel — Schränke und Regale — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*; und
- EN 1153:1995, *Küchenmöbel — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für eingebaute und freistehende Küchenschränke und Arbeitsplatten*.

Die enthaltenen Prüfverfahren wurden mit dieser Überarbeitung so weit wie möglich aus der Norm entfernt und verwiesen auf:

- EN 16122:2012, *Behältnismöbel für den Wohn- und Nicht-Wohnbereich — Prüfverfahren zur Bestimmung der Festigkeit, Dauerhaltbarkeit und Standsicherheit*.

Diese Norm wurde erarbeitet, um sicherzustellen, dass Behältnismöbel für den Wohnbereich sowie Küchenarbeitsplatten die vorgegebenen Anforderungen erfüllen und ausreichend sicher sind.

Dabei ist zu beachten, dass die Bewertung der Alterung, die Verschlechterung der Werkstoffeigenschaften und die Auswirkungen, die durch Erwärmung durch Haushaltsgeräte verursacht werden, sowie die Brandsicherheit nicht berücksichtigt sind.

Zweck dieser Europäischen Norm ist die Verhütung ernsthafter Verletzungen bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, sowie durch zu erwartenden Fehlgebrauch. Diese Norm kann nicht sicherstellen, dass infolge regelmäßigen Fehlgebrauchs keine Mängel an der Konstruktion auftreten.

Koordinationsmaße für Küchenmöbel (einschließlich Küchenarbeitsplatten), Küchengeräte, Spülen und Dekorplatten sind in EN 1116, *Küchenmöbel — Koordinationsmaße für Küchenmöbel und Küchengeräte* enthalten.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt sicherheitstechnische Anforderungen an alle Arten von Behältnismöbeln für Küchen, Bäder und für den Wohnbereich sowie ihre Bauteile fest.

Diese Norm gilt nicht für Behältnismöbel für den Nicht-Wohnbereich, Behältnismöbel für Büros, industrielle Behältnismöbel, Einrichtungen für Großküchen, Behältnismöbel für den Einzelhandel und verschließbare Behältnismöbel für den Industriebereich.

Sie gilt nicht für Behältnismöbel, die durch die Normen EN 71-1, *Sicherheit von Spielzeug — Teil 1: Mechanische und physikalische Eigenschaften* und EN 60065, *Audio-, Video- und ähnliche elektronische Geräte — Sicherheitsanforderungen* erfasst sind.

Sicherheit, die von der Gebäudekonstruktion abhängig ist, ist nicht einbezogen, z. B. die Festigkeit von wandbefestigten Hängebehältnismöbeln schließt nur den Schrank, seine Bauteile, einschließlich Schrankaufhänger ein. Die Wand selbst und die wandseitigen Befestigungsmittel sind nicht einbezogen.

Diese Europäische Norm enthält keine Anforderungen an die Widerstandsfähigkeit gegen Alterung, Verschlechterung (des Zustandes), Entflammbarkeit und elektrische Sicherheit.

Anhang A (normativ) enthält zusätzliche Prüfverfahren.

Anhang B (informativ) enthält einen Leitfaden für die Prüfung von Behältnismöbeln und Bauteilen nach diesem Dokument.

Anhang C (informativ) enthält ein Beispiel für die Beladung von wandbefestigten Hängebehältnismöbeln.

Anhang D (informativ) enthält ein Berechnungsverfahren für vertikal und horizontal wirkende Kräfte.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 71-1:2011+A3:2014, *Sicherheit von Spielzeug — Teil 1: Mechanische und physikalische Eigenschaften*

EN 12150-1:2000, *Glas im Bauwesen — Thermisch vorgespanntes Kalknatron-Einscheibensicherheitsglas — Teil 1: Definition und Beschreibung*

EN 12600:2002, *Glas im Bauwesen — Pendelschlagversuch — Verfahren für die Stoßprüfung und Klassifizierung von Flachglas*

EN 14072:2003, *Glas in Möbeln — Prüfverfahren*

EN 16122:2012, *Behältnismöbel für den Wohn- und Nicht-Wohnbereich — Prüfverfahren zur Bestimmung der Festigkeit, Dauerhaltbarkeit und Standsicherheit*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Europäischen Norm gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Behältnismöbel

Einrichtungsgegenstand für Aufbewahrungszwecke

3.2

frei stehendes Behältnismöbel

Behältnismöbel, das nicht dafür vorgesehen ist, an einer lasttragenden Konstruktion befestigt zu werden

3.3

auf dem Boden stehendes, zur Befestigung am Gebäude vorgesehenes Behältnismöbel

Behältnismöbel, das dafür vorgesehen ist, vom Fußboden gestützt und auch an einer Konstruktion befestigt zu werden

3.4

wandbefestigtes Hängebehältnismöbel

Behältnismöbel, das dafür vorgesehen ist, ausschließlich an einer senkrechten Konstruktion befestigt zu werden

Anmerkung 1 zum Begriff: Eine senkrechte Konstruktion kann eine Wand, Wandverkleidung oder -täfelung sein.

3.5

Schrankschrankaufhänger

Bauteil, das am Schrank und einer Konstruktion befestigt ist

3.6

Küchenarbeitsplatte

Arbeitsfläche, die hauptsächlich für die Zubereitung von Lebensmitteln vorgesehen ist

3.7

TV-Möbel

Behältnismöbel, das dafür vorgesehen ist, ein Fernsehgerät aufzunehmen

3.8

Bauteil

Teil eines Behältnismöbels, einschließlich Beschläge

3.9

Auszug

Bauteil, das herausgezogen und hineingeschoben werden kann

Anmerkung 1 zum Begriff: Ein Auszug kann ein Korb, ein Schubkasten oder ein Hängefach sein.

3.10

Staufläche/Stauraum

Fläche oder Volumen in Möbeln zur Aufbewahrung

Anmerkung 1 zum Begriff: Eine/ein Staufläche/Stauraum kann in Auszügen, auf Einlege-, Ober- und Unterböden gegeben sein.

3.11

zugängliches Teil

Teil, zu dem der Benutzer leicht Zugang erlangen kann, wenn sich das Möbel in der bestimmungsgemäßen Gebrauchsstellung befindet und bei dem eine hohe Wahrscheinlichkeit für einen unbeabsichtigten Körperkontakt besteht

3.12

Scher- und Quetschstelle

Scher- und Quetschstellen sind vorhanden, wenn der Abstand zwischen zwei zugänglichen Teilen, die sich relativ zueinander bewegen, in jeder Stellung während der Bewegung weniger als 25 mm oder größer als 8 mm sein kann

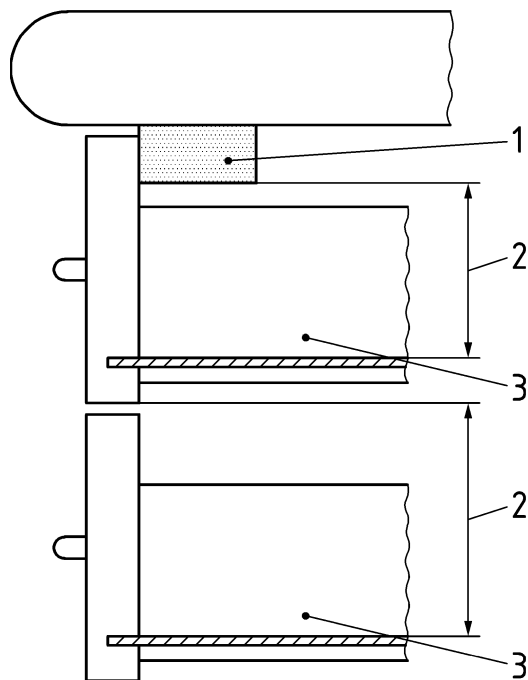
3.13

lichte Höhe

unversperrte Höhe über der Oberseite einer Bodenfläche

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe Bild 1.

[QUELLE: EN 16122:2012, Begriff 3.2, geändert – „oder dem Korpus des Behältnismöbels“ wurde gelöscht; ein anderes Bild wurde hinzugefügt]



Legende

- 1 Möbelkorpus
- 2 lichte Höhe H
- 3 Auszug

Bild 1 — Lichte Höhe

3.14

Bodenausgleichselement

verstellbare Vorrichtung, die dafür vorgesehen ist, das Möbel lotrecht zum Boden auszurichten

Anmerkung 1 zum Begriff: Ein Bodenausgleichselement kann ein verstellbarer Fuß oder ähnliches sein.

3.15

potentielle Energie

Produkt aus der Gesamtmasse (kg) des Behältnismöbels (oder Bauteils), Erdbeschleunigung (m/s^2) und der Höhe (m) vom Fußboden zum Schwerpunkt

Anmerkung 1 zum Begriff: Für die Anwendung dieser Europäischen Norm wird angenommen, dass die Erdbeschleunigung $10 m/s^2$ beträgt.

3.16

Umkippen

Ereignis, bei dem ein Behältnismöbel bis zu einem Punkt kippt, ab dem es die Fallbewegung fortsetzt

4 Prüfverfahren und Grenzabweichungen

4.1 Allgemeines

Für alle Prüfungen, auf die in dieser Europäischen Norm verwiesen wird, gelten EN 16122:2012, Abschnitt 4, „Allgemeine Prüfbedingungen“, und EN 16122:2012, Abschnitt 5, „Prüfeinrichtung und Prüfgerät“.

4.2 Reihenfolge der Prüfungen

Die Prüfungen sind in der Reihenfolge der Nummerierung der Abschnitte in dieser Europäischen Norm durchzuführen.

4.3 Grenzabweichungen

Falls nicht anders festgelegt, gelten die folgenden Grenzabweichungen:

Kräfte: $\pm 5\%$ der Nennkraft;

Die Kräfte dürfen durch Massen ersetzt werden. Die Beziehung $10\text{ N} = 1\text{ kg}$ sollte angewendet werden.

Geschwindigkeiten: $\pm 5\%$ der Nenngeschwindigkeit;

Massen: $\pm 1\%$ der Nennmasse;

Maße: $\pm 1\text{ mm}$ des Nennmaßes;

Winkel: $\pm 2^\circ$ des Nennwinkels.

ANMERKUNG Wegen Messunsicherheiten gelten die Prüfergebnisse nicht als beeinträchtigt, wenn die oben genannten Grenzabweichungen eingehalten werden.

5 Sicherheitsanforderungen

5.1 Grundsätze der sicherheitstechnischen Anforderungen

5.1.1 Allgemeines

Die sicherheitstechnischen Anforderungen beruhen auf der Erfahrung, dass Behältnismöbel in Küchen und im Wohnbereich und deren Bauteile nur dann ernsthafte Verletzungen verursachen können, wenn sie schwer sind und aus einer erheblichen Höhe fallen. Dies kann passieren, wenn auf dem Boden stehende Behältnismöbel umkippen, sich an der Wand oder Tafelung befestigte Hängebehältnismöbel lösen oder sich schwere Bauteile von Behältnismöbeln lösen.

5.1.2 Bestimmung der Höhe des Schwerpunktes

Die Höhe des Schwerpunktes über dem Fußboden (bei auf dem Boden stehenden Behältnismöbeln) ist zu messen, nachdem das Möbelstück nach den Anleitungen des Herstellers aufgestellt wurde.

Bodenausgleichselemente sind in die Mittelstellung zu bringen.

In der Höhe verstellbare Bauteile sind in die höchste Stellung zu bringen.

Die Höhe des Schwerpunktes eines Bauteiles oder Behältnismöbels ist als der geometrische Mittelpunkt dieses Behältnismöbels zu bestimmen, mit Ausnahme von Auszügen, bei denen der geometrische Mittelpunkt des nutzbaren Volumens zu verwenden ist.

Für alle an der Wand oder an der Decke befestigten Hängebehältnismöbel oder deren Bauteile wird angenommen, dass ihr Schwerpunkt höher als 900 mm über dem Fußboden liegt.